



Die Universität Paderborn ist eine leistungsstarke und international orientierte Campus-Universität mit circa 18.000 Studierenden. In interdisziplinären Teams gestalten wir zukunftsweisende Forschung, innovative Lehre sowie den aktiven Wissenstransfer in die Gesellschaft. Als wichtiger Forschungs- und Kooperationspartner prägt die Universität auch regionale Entwicklungsstrategien. Unseren rund 2.600 Beschäftigten in Forschung, Lehre, Technik und Verwaltung bieten wir ein lebendiges, familienfreundliches und chancengerechtes Arbeitsumfeld mit kurzen Entscheidungswegen und vielfältigen Möglichkeiten.

Gestalten Sie mit uns die Zukunft!

Im **Institut für Mathematik** der Fakultät für Elektrotechnik, Informatik und Mathematik ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

W2 – Universitätsprofessur (w/m/d) für Algebra/Diskrete Mathematik

zu besetzen.

Die zu berufende Persönlichkeit soll ein aktuelles Forschungsgebiet im Schnittbereich von Algebra und diskreter Mathematik vertreten und mit ihrem Forschungsschwerpunkt das Institut für Mathematik der Universität Paderborn sowie den SFB/TRR 358 „Ganzzahlige Strukturen in Geometrie und Darstellungstheorie“ sinnvoll verstärken und ergänzen. Mögliche Forschungsschwerpunkte beinhalten beispielsweise (aber nicht ausschließlich), algebraische Kombinatorik, angewandte algebraische Geometrie, geometrische Gruppentheorie oder kombinatorische Darstellungstheorie.

Die Bereitschaft der*des zukünftigen Stelleninhaber*in im SFB/TRR 358 „Ganzzahlige Strukturen in Geometrie und Darstellungstheorie“ aktiv mitzuwirken wird vorausgesetzt. Weitere Anknüpfungspunkte im Institut für Mathematik oder an anderen Instituten der Universität Paderborn, wie zum Beispiel dem Institut für Informatik oder dem Institut für Photonische Quantensysteme sind wünschenswert.

Die*der Stelleninhaber*in soll sich maßgeblich an den Lehraufgaben des Faches Mathematik beteiligen und soll insbesondere auch in der Lehramtsausbildung und in der fächerübergreifenden Ausbildung mitwirken.

Einstellungsvoraussetzungen: § 36 Abs. 1 Ziff. 1-4 HG NRW (abgeschlossenes Hochschulstudium, pädagogische Eignung, einschlägige Promotion und zusätzliche wissenschaftliche Leistungen).

Die Universität Paderborn strebt eine Erhöhung des Anteils der Frauen als Hochschullehrerinnen an und fordert daher qualifizierte Wissenschaftlerinnen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden gern. LGG bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Ebenso ist die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter und Gleichgestellter im Sinne des Sozialgesetzbuches Neuntes Buch (SGB IX) erwünscht.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen, inklusive eines Forschungs- und Lehrkonzepts, werden unter Angabe der **Kennziffer 6315** bis zum **24.03.2024** online über das Bewerbungsportal der Universität Paderborn erbeten: <https://bewerbung.uni-paderborn.de/stellen/6315>.

Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten finden Sie unter: <https://www.uni-paderborn.de/zv/personaldatenschutz>.

Leiter des Instituts für Mathematik
Prof. Dr. Tobias Weich
Universität Paderborn
Warburger Str. 100
33098 Paderborn

